

Aquawood Finish-Terra

5121

Ökologisches Holzöl für Holzfenster und Holz-Alu-Fenster für Industrie und Gewerbe
Systemabgestimmt im 2-Schicht-Aufbau

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Wasserbasiertes leicht filmbildendes Öl auf Basis ausgewählter nachwachsender Rohstoffe sowie natürlicher und synthetischer Rohstoffe. Mit dem Produkt lassen sich natürliche, matte Oberflächen mit angenehmer Haptik erzeugen, welche sich durch sehr guten Wasserschutz auszeichnen. Sehr gutes Eindringvermögen, stark wasserabweisende Wirkung, kein großflächiges Abblättern.
Das Produkt ist ohne den Zusatz von bioziden Wirkstoffen zum Schutz vor Bläue und holzerstörenden Pilzen formuliert.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- **ADLER green-Label Produkt** - geprüft nach 3 Kategorien: Umwelt, Gesundheit & Sicherheit sowie Lebensdauer. Bitte beachten Sie auch das Nachhaltigkeitsdatenblatt.
- **ÖNORM EN 71-3** Sicherheit von Spielzeug; Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit)
- **DIN 53160-1** und **DIN 53160-2** Schweiß- und Speichelechtheit
- Kriterien von "**Baubook Ökologisch ausschreiben**" erfüllt.
- **Cradle to Cradle Certified™ Bronze**
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

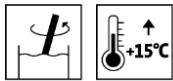
Anwendungsgebiete



- Maßhaltige Holzbauteile im Außen- und Innenbereich, wie z. B. Fenster und Haustüren, wenn dezidiert eine geölte Oberfläche gewünscht und vereinbart wird (Aufbau entspricht nicht den gängigen Normen und Richtlinien, wie z. B. ÖNORM B 3803, ÖNORM C 2350).
- Besonders geeignet für Nadelhölzer.
- Für Feuchträume (z. B. Hallenbäder) nur mit Spezialaufbau.
- Für nicht maßhaltige Holzbauteile empfehlen wir Pullex Holzöl 4410, Lignovit Terra 5341 oder Pullex Aqua-Terra 5347.
- Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

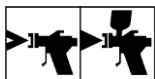
VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Harzfluss kann anstrichtechnisch nicht vermieden werden.
- Das Auswaschen von wasserlöslichen Holzinhaltstoffen, speziell bei Schlagregen, kann nur durch regelmäßige Pflege minimiert werden.
- Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst nach Durchtrocknung des Lacks angebracht werden. Dichtprofile mit Weichmachern neigen in Verbindung mit Lacken zum Verkleben. Bitte nur geprüfte Typen verwenden.
- Beim Wechsel von Aquawood Terra-Finish 5121 auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau.

Auftragstechnik



Auftragsverfahren	Airless E-Statik	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.) E-Statik
Spritzdüse (ø mm)	0,23	0,23
Spritzdüse (ø inch)	0,009	0,009
Spritzwinkel (Grad)	20 – 40	20 – 40
Spritzdruck (bar)	60 – 80	60 – 80
Zerstäuberluft (bar)	-	0,5 – 1,5
Spritzabstand (cm)	ca. 25	
Nassfilm (µm)	100 – 125	
Ergiebigkeit pro Auftrag (g/m ²) ¹⁾	150 – 175	
Trockenfilm Gesamtaufbau (µm)	25	
¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust		

Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt.

Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Staubtrocken (ISO 1517)	nach ca. 30 min
Klebfrei	nach ca. 3 h
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern bei Raumtemperatur:	nach ca. 8 h
Durchgetrocknet	nach ca. 16 h

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden (zu schnelle Antrocknung).

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Lackresten empfehlen wir ADLER Aqua-Cleaner 80080 (1:1 mit Wasser verdünnt).

UNTERGRUND

Untergrundart

Nadelhölzer gemäß Richtlinien für den Fensterbau und Eiche

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Holzfeuchte

13 % +/- 2 %

Untergrundvorbereitung

Holzschliff

Laubhölzer: Körnung 150 – 180
Nadelhölzer: Körnung 100 – 150

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Allgemeines

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.

Imprägnierung/Grundierung

1 x Aquawood Primo A1 – A6 5451 - 5456
Zwischentrocknung: ca. 4 h

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Oder alternativ, wenn kein chemischer Holzschutz gewünscht bzw. vereinbart wurde

1x Aquawood TG WF 5419
Zwischentrocknung: ca. 4 h

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Zwischenschliff



Körnung 240 - 280

Schleifstaub entfernen.

Schlussbeschichtung

1x Aquawood Finish-Terra 5121

PFLEGE & RENOVIERUNG

Pflege & Renovierung

Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab: diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflegearbeiten notwendig, dazu wird eine jährliche Wartung empfohlen.

Im Innenbereich ist zur Pflege eine gelegentliche Reinigung mit warmem Wasser und Schwammtücher erforderlich. Zur Reinigung kann dem Waschwasser milder Neutralreiniger zugesetzt werden.

Im Außenbereich muss je nach Intensität der Bewitterung am Einbauort 1 – 2 x pro Jahr mit Pullex Holzöl 4410 nachgepflegt werden.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Bitte beachten Sie unsere **ARL 304 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen - Instandhaltung und Renovierung.**

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen

25 kg und 120kg

Farbtöne/Glanzgrade

Farblos, tönbar 5121000220

Weitere Farbtöne sind über das **ADLER Farbmischsystem ADLERMix** mischbar.



Basislacke:

Farblos, tönbar 5121000220

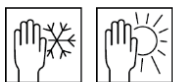
- Der Endfarbton ergibt sich grundsätzlich aus der Eigenfarbe des Holzes, der Auftragsmenge, dem Farbton der Imprägnierung/Grundierung und dem Farbton der Schlussbeschichtung.
- Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
- Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.
- Um die Holzstruktur besonders zu betonen, ist der Farbton von Aquawood Primo A3 – A6 dunkler zu wählen als jener von Aquawood Finish-Terra 5121.

Zusatzprodukte

Aquawood Primo A1 - A6 5451 - 5456
 Aquawood TG WF 5419
 ADLER Aqua-Cleaner 80080
 Pullex Holzöl 4410
 Lignovit Terra 5341
 Pullex Aqua-Terra 5347

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 12 Monate in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Wir empfehlen, den Inhalt angebrochener Gebinde in kleinere Gebinde umzufüllen, um ein Gelieren/eine Hautbildung zu vermeiden.

Technische Daten

VOC-Gehalt EU-Grenzwert für Aquawood Finish-Terra (Kat. A/e):
130 g/l (2010). Aquawood Finish-Terra enthält
maximal 20 g/l VOC.

**Sicherheitstechnische
Angaben**



Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden; dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.
